

# UNS GEHÖRT NICHTS ANDERES ALS GOTT ALLEIN

**Die Nächstenliebe ist geduldig, wohlwollend, nicht eifersüchtig, ist niemals verkehrt oder stolz oder frech; sie verfolgt keine eigensüchtigen Ziele; sie kann nicht auf Böses sinnen, hat keine Freude daran, das Böse zu tun; sie freut sich vielmehr über den Sieg der Wahrheit; sie glaubt, sie hofft und hält durch bis zum Schluss.**



**Das Gewand der Liebe hat einen Saum, der sogar den Staub berührt. Sie fegt den Schmutz der Straßen und kleinen Gassen, und weil sie es tun kann, muss sie es tun.**

**Die Missionarin der Nächstenliebe muss selbst voll Liebe sein und diese Liebe in die Seelen der Christen und Heiden tragen. Die völlige Hingabe besteht darin, sich voll und ganz Gott auszuliefern, weil Gott sich für uns hingegeben hat.**

**Wenn Gott uns gegenüber keinerlei Schuld hat und bereit ist, uns nicht weniger als sich selbst zu schenken, dürfen wir Gott dann nur mit einem Teil von uns selbst antworten?**

**Indem ich mich selbst aufgebe, lasse ich Gott für mich leben. Wir müssen ihm gestatten, über unsere Seelen zu herrschen. Wie arm wären wir doch, wenn Gott uns nicht befähigt hätte, uns ihm zu schenken!**



**Wie reich sind wir doch jetzt. Wie leicht ist es doch, Gott zu gewinnen! Wir schenken uns ihm, und Gott ist unser, und uns gehört nichts anderes als Gott allein.**

**Die Münze, mit der Gott unsere Hingabe belohnt, ist er selbst.**

**Mutter Teresa**



**PSALM 73, 25 -26:**

**25 Wenn ich nur dich habe, so frage ich nichts nach Himmel und Erde.**

**26 Wenn mir gleich Leib und Seele verschmachtet, so bist du doch, Gott, allezeit meines Herzens Trost und mein Teil.**